LAND BRANDENBURG

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Pressesprecher

Pressemitteilung

Nr.04/2019 Potsdam, 14. Januar 2019

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
Pressesprecherin

17. Zukunftstag für Mädchen und Jungen bietet wieder Einblicke in die Berufswelt

Am 28. März öffnen Unternehmen, Hochschulen, Krankenhäuser, Polizei, Behörden und andere Einrichtungen erneut ihre Türen für Schülerinnen und Schüler. Mädchen und Jungen ab der Jahrgangsstufe 7 können am 17. Zukunftstag Berufe kennenlernen, sich ausprobieren und wichtige Erfahrungen für ihre Berufswahl sammeln.

Im vergangenen Jahr hatten sich rund 6.500 Brandenburger Jugendliche am Zukunftstag beteiligt. Rund 730 Veranstalter stellten gut 9.000 Praktikumsplätze bereit. **Bildungsministerin Britta Ernst** und **Arbeitsministerin Susanna Karawanskij** rufen alle Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse auf, sich auch in diesem Jahr rege am Zukunftstag zu beteiligen.

Ministerin Ernst: „Der Zukunftstag bietet den Schülerinnen und Schülern die tolle Möglichkeit, die Berufswelt hautnah kennen zu lernen. Und wer später vielleicht studieren will, kann sich in einer der teilnehmenden Universitäten oder Hochschulen aus erster Hand informieren. Ich würde mich freuen, wenn wieder viele Unternehmen und Einrichtungen Plätze anbieten und eine große Zahl von Schülerinnen und Schülern diese Form der Berufsorientierung nutzt."

Ministerin Karawanskij: „Es gibt so viele verschiedene Ausbildungsberufe. Nicht nur die zehn ‚beliebtesten'. Frauen werden in technischen Berufen genauso dringend gesucht wie Männer in sozialen. Ich finde, der Zukunftstag ist eine super Idee für alle, die sich schon mal ohne Stress orientieren wollen. Ein Dankeschön gebührt allen Unternehmen, die gemeinsam mit vielen Akteuren diesen Tag möglich machen. Ich würde mich freuen, wenn viele junge Leute zu der Erkenntnis kämen: „Ich mach´s in Brandenburg."

Ab sofort können Betriebe und Institutionen auf der Internetplattform www.zukunftstagbrandenburg.de Plätze für das Schnupperpraktikum am 28.

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport | Heinrich-Mann-Allee 107 | 14473 Potsdam
Pressesprecher: Ralph Kotsch | Telefon: (0331) 866-3520 | Telefax: (0331) 27548-4905
E-Mail: ralph.kotsch@mbjs.brandenburg.de | Internet: mbjs.brandenburg.de

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie | H.v.Tresckow-Str. 2-13, H.S | 14467 Potsdam
Stell. Pressesprecher: Gabriel Hesse | Telefon: (0331) 866-5044 | Telefax: (0331) 866-5049
E-Mail: presse @masgf.brandenburg.de | Internet: www.masgf.brandenburg.de

März anbieten und so um Nachwuchs werben. Über 1500 Plätze stehen bereits zur Auswahl, und es werden täglich mehr.
Die **Anmeldung für den Zukunftstag** erfolgt auf der Aktionslandkarte des Zukunftstages im Internet. Dort erscheinen tagesaktuell die Angebote und freien Plätze in den verschiedenen Regionen. In den zurückliegenden Jahren haben sich Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Dienstleistung und Handel, Gesundheitswirtschaft, Kunststoffe-Chemie, Metall-Elektro, Ernährungswirtschaft, Energie, Optik, Medien und IKT, Verkehr, Mobilität und Logistik sowie Tourismus beteiligt, aber auch die Universitäten und Hochschulen, so die Filmuniversität Babelsberg, die Fachhochschule Potsdam, die Universität Potsdam, die Technische Hochschule Wildau, die Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde sowie die Brandenburgisch-Technische Universität Cottbus-Senftenberg.
Traditionell beteiligen sich am Zukunftstag auch Fraktionen des Brandenburger Landtags sowie Ministerien, darunter das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie.

Der Zukunftstag wird mit 57.000 Euro aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und vom Bildungsministerium betreut. Der Brandenburger Zukunftstag findet jährlich parallel zum bundesweiten „Girls' und Boys' Day" statt.

Weitere Informationen:
www.zukunftstagbrandenburg.de
Aktionslandkarte des Zukunftstages

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport │Heinrich-Mann-Allee 107 │14473 Potsdam
Internet: www.mbjs.brandenburg.de

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie │Henning-von Treskow-Str. 2-13, Haus S │14467 Potsdam
Internet: www.masgf.brandenburg.de